

Stand Up Paddle Board Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch und beachten sie die Sicherheitshinweise.

Aufpumpen

- Legen Sie das SUP vollständig aus und achten Sie darauf, dass keine scharfen Gegenstände unter dem Board zu liegen kommen.
- Öffnen Sie den Ventildeckel.
- Überprüfen Sie, ob das Ventil in geschlossener Stellung ist (Zapfen befindet sich herausen). Die Stellung kann durch hineindrücken und drehen verändert werden.
- Pumpe anschließen durch aufschrauben auf das Ventil.
- SUP aufpumpen (am besten die Pumpe mit beiden Füßen fixieren).
- Idealer Druck: 10 - 15 PSI (Max 1 Bar, wir Empfehlen 0,9Bar)
- ACHTUNG: Die Manometer beginnt sich erst ab einer gewissen Pumparbeit / einem gewissen erreichten Druck zu bewegen!
- Ventildeckel verschließen.Auslassen

Auslassen

- Ventildeckel öffnen.
- Ventil hineindrücken und verdrehen (Achtung starker Luftstrahl!).
- Board am besten auf sauberem und trockenem Untergrund und im trockenen Zustand von der Spitze beginnend zusammenfallen, sodass der Finnenkasten am Schluss eine Gerade ergibt. Mit dem beiliegendem Band kann das Zusammengelegte SUP fixiert werden.

Finne

Vermeiden Sie Bodenkontakt. Bei scharfem / Steinigen Untergrund kann eine Beschädigung auftreten. In sehr seichten Gewässern empfehlen wir daher eine Demontage und das Befahren mit den beiden Seitenfinnen (sofern vorhanden). Die austauschbare Mittelfinne kann durch Öffnen der Schraube oder Steckverbindung entfernt und auch ausgetauscht werden. Beim Transport empfehlen wir, die Finne zu demontieren!

Kann ich das „SUP Board“ auch im aufgeblasenen Zustand lagern?

In der Paddelpause müsst Ihr das SUP Board natürlich nicht jedes Mal vollständig ablassen. Das SUP Board kann an einem schattigen Platz liegen. Es empfiehlt sich zur Vorbeugung von Schäden, dabei etwas Luft aus den Kammer(n) zu lassen. Diese ist beim nächsten Einsatz schnell wieder aufgepumpt. Wärme kann zu starken Druckerhöhungen in den Kammern und damit zu Defekten führen! Niemals sollte das SUP Board voll aufgeblasen in der Sonne liegen.

Das SUP Board sollten bei längerer Lagerung im aufgepumpten Zustand nicht stramm aufgepumpt werden, aber auch nicht zu lasch sein, um Knickbildung zu vermeiden.

Wie pflege ich das „SUP Board“?

PVC lässt sich bei Verschmutzung leicht abwischen. Im Handel gibt es spezielle Schlauchbootreiniger, herkömmliches Spülmittel und Wasser tun es in der Regel auch.

Bitte denkt daran, dass SUP Board vor dem Verpacken immer vollständig trocknen zu lassen und das SUP Board von Verschmutzungen zu reinigen.

Sicherheitshinweise• Beachten Sie unbedingt die allgemeinen Sicherheitstipps für Wasser-sportler der österreichischen Wasserrettung (www.owr.at)• Lassen Sie Kinder nie unbeaufsichtigt mit dem SUP. • SUP sind Wassersportgeräte und dürfen nur von guten Schwimmern und nach individueller Risikoeinschätzung verwendet werden. • Überschätzen Sie niemals ihre Fähigkeiten in der Brandungswelle und im Wildwasser. • Die Verwendung einer SAFTY LEASH ist situationsabhängig empfehlenswert. • Beachten Sie, dass die Verwendung der SUP nicht überall erlaubt ist. • Strömung, Flut und Ebbe, sowie Wind müssen bei der Tourenplanung berücksichtigt werden. Erkundigen Sie sich bei lokalen Fachleuten. • Beachten Sie, dass das Board aus einer Luftkammer besteht. Bei extremer Gewalteinwirkung von scharfen Gegenständen, könnte diese beschädigt werden, wodurch das SUP Board seine Schwimmfähigkeit verlieren kann. • Die Verwendung dieses Wassersportgerätes erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.